



Das Berliner Fest der Kirchen

Aus Freude am Glauben

Das Berliner Fest der Kirchen

Berliner Fest der Kirchen
Ökumenischer Rat Berlin-Brandenburg
Gierkeplatz 2-4
10585 Berlin

post@oerbb.de
www.fest-der-kirchen.de
Fon (030) 342 10 00
Fax (030) 342 10 11

■ ■ ■ PRESSEMITTEILUNG

„Da kann ja jeder kommen!“

Inklusiv und barrierefrei: Aktion Mensch fördert das Berliner Fest der Kirchen mit 5.000 €

Das Berliner Fest der Kirchen am 8. September 2018 auf dem Alexanderplatz wird inklusiv und barrierefrei. Menschen, die gehörlos sind, im Rollstuhl sitzen, blind sind oder eine geistige Behinderung haben, sind als aktive Teilnehmende oder als Besucher/innen herzlich willkommen. Durch eine Förderung der Aktion Mensch wurde es möglich, das gesamte Bühnenprogramm einschließlich des Gottesdienstes und des Open-Air-Konzerts von Hillsong Berlin durch Gebärdendolmetscherinnen zu übersetzen. Außerdem wird ein Begleitservice für gehörlose und blinde bzw. sehbehinderte Menschen eingerichtet, die sich auf dem Fest über die spirituellen, sozialen und kulturellen Angebote der Kirchen informieren möchten. Die Liedtexte des ökumenischen Gottesdienstes mit den Berliner Bischöfen werden auch in Blindenschrift und in Großdruck angeboten, Lesungen im Gottesdienst werden in leichter Sprache vorgetragen. Marktstände mit Angeboten zum Aktiv-Mitmachen rund um das Thema Inklusion wird es ebenso geben wie eine Aktionsfläche mit der Möglichkeit, Rollstuhl-Basketball zu spielen.

Gastgeber beim Berliner Fest der Kirchen sind rund 30 christliche Kirchen aus Berlin und Brandenburg, die im Ökumenischen Rat Berlin-Brandenburg (ÖRBB) zusammengeschlossen sind. Das Programm an den Ständen und auf der Bühne ist sowohl kulinarisch als auch kulturell international und attraktiv. Weitere Informationen zum Fest, das um 12 Uhr beginnt und um 22 Uhr endet finden Sie unter <https://www.fest-der-kirchen.de>

Neben der Aktion Mensch wird das Fest der Kirchen gefördert durch das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken und durch den Senat von Berlin.

Berlin, den 27. Juni 2018

Hans-Joachim Ditz
Geschäftsführer ÖRBB
ditz@oerbb.de
01515-3683610

Für spezielle Nachfragen zum Thema Inklusion:

Thomas Koch
t.koch@akd-ekbo.de
030 / 3191-191

Ute Linger
u.lingner@akd-ekbo.de
030 / 3191-286

Diese Pressemitteilung wird auch veröffentlicht auf www.erzbistumberlin.de.

Sie erhalten diese Pressemitteilung per Mail, weil Sie um Aufnahme in unseren Presseverteiler gebeten hatten. Eine Abmeldung ist jederzeit formlos per Mail an presse@erzbistumberlin.de möglich.